

„Adäquate individuelle Hörlösungen und Therapien können in jedem Alter die Lebensqualität aus Sicht des Patienten verbessern helfen.“

Wiebke van Treeck, Diplom-Heilpädagogin,
Hörgeschädigtenpädagogik



1. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums

Der Eintritt ist kostenfrei.

Anmeldung

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Ihre Anmeldung.

1. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums

5. September 2015, 10:30-14:30 Uhr

Eine kostenlose Informationsveranstaltung des Universitätsklinikums Düsseldorf zu den medizinischen und technologischen Innovationen in der Therapie von Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit.

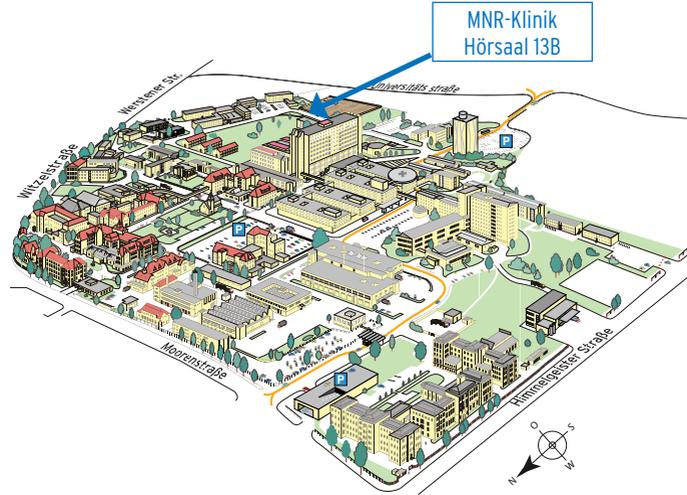
Ich melde mich für den 1. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums am 5. September 2015 an.

Ich komme mit insgesamt _____ Person(en).

Ich höre nicht gut und benötige leihweise eine kostenlose technische Unterstützung (FM-Anlage oder Kopfhörer).

Bitte senden Sie Ihre Rückantwort bis zum **28. August 2015** per Post oder Fax unter +49 211 81-04583. Anmeldung auch online möglich: www.uniklinik-duesseldorf.de/hoertag

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Informationen für die Anreise unter:

www.uniklinik-duesseldorf.de/anreise

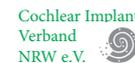
Wo: MNR-Klinik / Hörsaal 13B
Universitätsklinikum Düsseldorf
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf

Parken (kostenpflichtig): Parkplätze auf dem Klinikgelände

Öffentl. Verkehrsmittel: Haltestelle Uni-Kliniken
Straßenbahn: 707, 701, 706, 711, 713, 716
S-Bahn: S1, S6, S7, S8, S28
Bus: 723,780,782,827, SB50

www.hno-klinik-duesseldorf.de

www.medel.de



UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF



Eine Informationsveranstaltung
zum Thema Schwerhörigkeit

**Kostenloser
Hörtest
vor Ort**

Neues erfahren.
Besser hören.

1. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums
Samstag, 5. September 2015 • 10:30-14:30 Uhr
Universitätsklinikum Düsseldorf, Hörsaal 13 B

Hören Sie zunehmend schlechter im Alltag?
Erfahren Sie, was in Medizin und Technologie heute möglich ist.
Lassen Sie sich von Experten persönlich beraten.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mit freundlicher Unterstützung von

MED⁹EL

Wege aus der Schwerhörigkeit.

„Dank neuester Technologien wird der Hör-Alltag von CI-Trägern immer „normaler.“
Simone Volpert, Leitung Funktionsdiagnostik, CI Anpassung



Porto
zahlt
Empfänger

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie zum 1. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums sehr herzlich einladen!

Wir möchten Sie und alle Interessierten an diesem Tag über die Themen Hören, Schwerhörigkeit und operative, sowie rehabilitative Möglichkeiten zur Hörverbesserung informieren.

Ein ungestörtes Hörvermögen ist die Grundlage für die zwischenmenschliche lautsprachliche Kommunikation. Eine Hörstörung kann eine deutliche Reduzierung der Lebensqualität in allen Alltagsbereichen, einen sozialen Rückzug der Betroffenen bis hin zu psychischen Belastungen zur Folge haben.

Das interdisziplinäre Team aus Medizin, Pädagogik und Audiologie des Hörzentrums Düsseldorf bietet individuelle, ressourcenorientierte Behandlungsmethoden rund um das Thema „Höreinschränkungen“ an. Hierbei spielt das Alter der Patienten keine Rolle. Gemeinsam mit dem Patienten wird nach geeigneten Hörlösungen gesucht, die von einer adäquaten Hörgeräteversorgung, über Mittelohrimplantate, bis hin zu Innenohrprothesen, den sog. Cochlea Implantaten reichen.

Wir bieten verschiedene Vorträge aus den interdisziplinären Bereichen an, welche sich auf die Diagnostiken und Therapien der einzelnen Hör-Herausforderungen beziehen.

Individuelle Fragen Ihrerseits sollen sowohl fachlich professionell beantwortet werden, als auch aus der individuellen Sicht einzelner betroffener Patienten, welche Träger der verschiedensten Hörlösungen sind.

Über Ihr reges Interesse werden wir uns sehr freuen und hoffen, Sie in großer Anzahl begrüßen zu dürfen.



Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Thomas Klenzner
Ärztlicher Leiter des Hörzentrums,
stellv. Direktor der HNO-Klinik

Wir informieren für besseres Hören.

10:30 Uhr Kaffee und Informationen im Foyer

11:00 Uhr Was bedeutet Schwerhörigkeit?
Prof. Dr. med. Dr. h. c. Thomas Klenzner,
Ärztlicher Leiter des Hörzentrums,
stellv. Direktor der HNO-Klinik

11:20 Uhr Wann sind Hörgeräte sinnvoll?
Wie kann man die Akzeptanz von Hörgeräten verbessern?
Dirk Kampmann, Akustiker/Gutachter

12:00 Uhr Pause und Austausch mit Experten

12:30 Uhr Wann sind implantierbare Hörsysteme erforderlich?
Was tun, wenn ein oder beide Ohren ertaubt sind?
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Thomas Klenzner

13:15 Uhr Warum ist Hörtraining wichtig?
Dorothee Schatton, Diplom-Lehrlogopädin

13:45 Uhr Erfahrungsberichte von Betroffenen

Anschließend Diskussion und Erfrischungen und die Möglichkeit zu kostenlosen Hörtests

Alle Vorträge, Diskussionen sowie Interviews werden zum Mitletzen auf Leinwände projiziert. Für schwerhörige Besucher halten wir kostenlos kommunikationsunterstützende Technik (FM-Anlage und Ringschleifen) bereit.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hno-klinik-duesseldorf.de/news,
www.beat-the-silence.org und www.medel.de.

ANTWORT

Universitätsklinikum Düsseldorf
Hals-Nasen-Ohren-Klinik
Hörzentrum Düsseldorf
Gebäude 13.76 / 1. Etage
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf

Absender

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

